



AMTSBLATT

der Stadt Waltershausen

und der Ortsteile Fischbach, Langenhain, Schmerbach,
Schnepfenthal, Schwarzhausen, Wahlwinkel und Winterstein

16. Jahrgang

Freitag, den 20. Januar 2017

Nr. 1

Zusatzkonzert

auf Grund der großen Nachfrage!

TENÖRE4YOU

Toni Di Napoli & Pietro Pato



So. , 12. März 2017

17:00 Uhr - Schloss Tenneberg

VVK: 19,50€ / AK: 21,00€

Das nächste Amtsblatt erscheint voraussichtlich am 03.02.2017
Redaktionsschluss: 24.01.2017

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst Ärzte

Notdienstzentrale Süd:

Krankenhaus Friedrichroda Tel. 03623/35 00

Kassenärztliche Bereitschaft:

13:00 Uhr bis 7:00 Uhr Tel. 03623/31 07 91

Bereitschaftsdienst Zahnarzt:

Notdienst: 0180 5 90 80 77

Im Falle einer lebensbedrohlichen Notfallsituation wenden Sie sich bitte sofort an die Rettungsleitstelle - Notruf 112.

Not- und Sonntagsdienst der Apotheken

von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr am folgenden Tag

Freitag	20.01.	Markt Apotheke
Samstag	21.01.	Perthes Apotheke
Sonntag	22.01.	St. Georg Apotheke
Montag	23.01.	Hof Apotheke
Dienstag	24.01.	Schloß Apotheke
Mittwoch	25.01.	Thuringia Apotheke
Donnerstag	26.01.	Adler Apotheke
Freitag	27.01.	Alte Apotheke
Samstag	28.01.	Apotheke am Klaustor
Sonntag	29.01.	Apotheke Ibenhain
Montag	30.01.	Berg Apotheke
Dienstag	31.01.	Falken/Hörsel Apotheke
Mittwoch	01.02.	Markt Apotheke
Donnerstag	02.02.	Perthes Apotheke
Freitag	03.02.	St. Georg Apotheke

Adler Apotheke

Marktplatz 6, Ohrdruf..... Tel.: 0 36 24/31 21 05

Alte Apotheke

Markt 7, Waltershausen Tel.: 0 36 22/90 26 89

Apotheke Ibenhain

H.-Heine-Str. 27a, Waltershausen Tel.: 0 36 22/6 83 87

Berg Apotheke

Lauchgrund 6, Tabarz Tel.: 03 62 59/6 22 28

Falken Apotheke

Hauptstr. 78, Tambach-Dietharz Tel.: 03 62 52/3 13 13

Hörsel Apotheke

Schulhög 2, Mechterstädt Tel.: 0 36 22/90 73 22

Hof Apotheke

Markt 7, Friedrichroda Tel.: 0 36 23/3 66 00

Markt Apotheke

Bremer Straße 1, Waltershausen Tel.: 0 36 22/6 88 68

Perthes Apotheke

Bebraer Straße 1, Friedrichroda Tel.: 0 36 23/20 08 70

Schloß Apotheke

Marktstr. 4, Ohrdruf..... Tel.: 0 36 24/31 46 70

St. Georg Apotheke

Karl-Ernst-Str. 2, Georgenthal Tel.: 03 62 53/2 51 92

Thuringia Apotheke

Hauptstr. 40, Waltershausen Tel.: 0 36 22/6 90 48

Apotheke am Klaustor

Hauptstraße 9, Waltershausen Tel.: 0 36 22/20 96 86

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Waltershausen

Am Dienstag, den 24.01.2017, 19:00 Uhr findet in der Bohlenstube/ Historisches Rathaus eine Sitzung des

Ausschusses für Kultur, Soziales und Tourismus

mit nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Der Sitzungstermin wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Brychcy

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Waltershausen

Am Mittwoch, den 25.01.2017, 19:00 Uhr findet in der Bohlenstube / Historisches Rathaus eine Sitzung des

Bau- und Umweltausschusses

mit nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Der Sitzungstermin wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Brychcy

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Am 26.01.2017 um 19:00 Uhr, findet die nächste Sitzung des

Haupt- und Finanzausschusses

statt.

Ort: Bohlenstube / Historisches Rathaus
Markt 1, 99880 Waltershausen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Tagesordnung öffentlicher Teil
5. Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2016
6. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1, „Gewerbegebiet Nord“ Waltershausen bezogen auf das Flurstück 10 - 2062/86
7. Baumaßnahmen Grundschule Schulplatz
Rückbau Schornstein
Durchführung der Maßnahme
8. Schloss Tenneberg
Schwammsanierung Obergeschoss, Südflügel
Durchführung der Maßnahme
Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
9. Außerplanmäßige Ausgabe
Bauvorhaben Grundschule Emsetal in Schwarzhausen
Wiederaufnahme der Schulnutzung im denkmalgeschützten Gebäude „Alte Schule“ als temporäre Nutzung
Durchführung der Maßnahme
Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
10. Stadtumbau Ost
Badegasse/ Louisenstraße
Überplanmäßige Einnahme und Ausgabe
11. Stadtumbau Ost - Altstadt
Oberes Waldtor, 2. Bauabschnitt
Durchführung der Maßnahme
12. Verbesserung der Straßenbeleuchtungsanlage „Lauchaer Straße“ in Waltershausen, Ortsteil Langenhain
Durchführung der Maßnahme, Abschnittsbildung, Kostenspaltung
13. Lauchaer Straße in Waltershausen, Ortsteil Langenhain
Beteiligung bei der Wiederherstellung der Straßenoberfläche im Rahmen der Neuverlegung Abwassersammler und Wasserleitung durch den WAZ Gotha und Landkreisgemeinden
Durchführung der Maßnahme
Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistungen
14. Geländer „Sembach“ in Winterstein
Durchführung der Maßnahme
15. Schulhof Schwarzhausen
Überplanmäßige Ausgabe
16. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2, Wohngebiet „Schönrasen-Tiergartenstraße“ der Stadt Waltershausen bezogen auf das Flurstück 1-245/6
17. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 4, Wohngebiet „Ruhlaer Straße“ der Stadt Waltershausen bezogen auf das Flurstück 5-1316/16
18. Information zur Allgemeinverfügung Umstufung L1027
19. Anfragen, Sonstiges

Der Sitzungstermin und die Tagesordnung werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Brychcy

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Waltershausen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates der Stadt Waltershausen am Montag, 12. Dezember 2016, 19:00 Uhr

Zur Sitzung wurde unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen. Der Stadtrat war beschlussfähig:

Beschluss Nr. STR/2016/090**Tagesordnung öffentlicher Teil**

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates vom 12.12.2016 wird angenommen.

Beschluss Nr. STR/2016/091**Genehmigung der Niederschrift vom 19.09.2016**

Die Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 19.09.2016 wird genehmigt.

Beschluss Nr. STR/2016/092**Finanzplan und Investitionsprogramm 2016 - 2020**

Der Stadtrat beschließt den fortgeschriebenen Finanzplan und das Investitionsprogramm 2016 - 2020.

Beschluss Nr. STR/2016/093**Bekanntnis der Stadt Waltershausen zum Mehrgenerationenhaus**

Der Stadtrat fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Waltershausen bekennt sich zum Mehrgenerationenhaus „Haus der Generationen Waltershausen“.

Das Mehrgenerationenhaus ist für die Laufzeit des „Bundesprogramms Mehrgenerationenhaus“ 01.01.2017 - 31.12.2020 Bestandteil der kommunalen Planungen zum demografischen Wandel und zur Sozialraumentwicklung.

Beschluss Nr. STR/2016/094**Bestellung Wirtschaftsprüfer zum Prüfen des Jahresabschlusses 2016 für den Eigenbetrieb Stadtbetriebe Waltershausen**

Der Stadtrat beschließt, der Bavaria Treu AG den Prüfauftrag zum Prüfen des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebes Stadtbetriebe Waltershausen zu übertragen.

Beschluss Nr. STR/2016/095**Friedhofsgestaltung und -belegung auf dem Ortsteilfriedhof Fischbach**

Der Stadtrat beschließt, seine Zustimmung zur Anpassung der Gestaltung und Belegung des Ortsteilfriedhofes Fischbach an die veränderte Bestattungskultur zu geben.

Der in Anlage 1 befindliche Friedhofsbelegungsplan weist auf die mit dem Ortsteilrat abgestimmten Einschränkungen der Belegung zur Friedhofsgestaltung hin. Dabei bedeuten die farblichen Markierungen:

- Rot gekennzeichnete Urnengräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei eine Verlängerung der Nutzungsdauer ausgeschlossen ist.
- Grün gekennzeichnete Erdgräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei die Grabstätte in Familiennutzung für Urnenbeisetzungen weiter genutzt werden kann.
- Blau gekennzeichnete Erdgräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei die Grabstätte in Familiennutzung für Erdbeisetzungen weiter genutzt werden kann.

Die in Anlage 2 befindliche Belegungsprognose ist Bestandteil der Planung.

Beschluss Nr. STR/2016/096**Friedhofsgestaltung und -belegung des Ortsteilfriedhofes Schmerbach**

Der Stadtrat beschließt, sein Zustimmung zur Anpassung der Gestaltung und Belegung des Ortsteilfriedhofes Schmerbach an die veränderte Bestattungskultur zu geben.

Das in Anlage 1 befindliche Friedhofsentwicklungskonzept des Architekturbüros A GmbH und der dazugehörige Friedhofsplan ist unter Beachtung der Ruhezeit, Nutzungsdauer und den finanziellen Spielräumen schrittweise umzusetzen

Beschluss Nr. STR/2016/097**Friedhofsgestaltung und -belegung des Ortsteilfriedhofes Schwarzhausen**

Der Stadtrat beschließt, seine Zustimmung zur Anpassung der Gestaltung und Belegung des Ortsteilfriedhofes Schwarzhausen an die veränderte Bestattungskultur zu geben.

Das in Anlage 1 befindliche Friedhofsentwicklungskonzept des Architekturbüros A GmbH und der dazugehörige Friedhofsplan ist unter Beachtung der Ruhezeit, Nutzungsdauer und den finanziellen Spielräumen schrittweise umzusetzen

Beschluss Nr. STR/2016/098**Friedhofsgestaltung und -belegung des Ortsteilfriedhofes Wahlwinkel**

Der Stadtrat beschließt, seine Zustimmung zur Anpassung der Gestaltung und Belegung des Ortsteilfriedhofes Wahlwinkel an die veränderte Bestattungskultur zu geben.

Der in Anlage 1 befindliche Friedhofsbelegungsplan weist auf die mit dem Ortsteilrat abgestimmten Einschränkungen der Belegung zur Friedhofsgestaltung hin. Dabei bedeuten die farblichen Markierungen:

- Rot gekennzeichnete Urnengräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei eine Verlängerung der Nutzungsdauer ausgeschlossen ist.
- Grün gekennzeichnete Erdgräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei die Grabstätte in Familiennutzung für Urnenbeisetzungen weiter genutzt werden kann.
- Blau gekennzeichnete Erdgräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei die Grabstätte in Familiennutzung für Erdbeisetzungen weiter genutzt werden kann.

Die in Anlage 2 befindliche Belegungsprognose ist Bestandteil der Planung.

Beschluss Nr. STR/2016/099**Friedhofsgestaltung und -belegung des Ortsteilfriedhofes Winterstein**

Der Stadtrat beschließt, seine Zustimmung zur Anpassung der Gestaltung und Belegung des Ortsteilfriedhofes Winterstein an die veränderte Bestattungskultur zu geben.

Der in Anlage 1 befindliche Friedhofsbelegungsplan weist auf die mit dem Ortsteilrat abgestimmten Einschränkungen der Belegung zur Friedhofsgestaltung hin. Dabei bedeuten die farblichen Markierungen:

- Rot gekennzeichnete Urnengräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei eine Verlängerung der Nutzungsdauer ausgeschlossen ist.
- Grün gekennzeichnete Erdgräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei die Grabstätte in Familiennutzung für Urnenbeisetzungen weiter genutzt werden kann.
- Blau gekennzeichnete Erdgräber sind für eine Neuvergabe gesperrt, wobei die Grabstätte in Familiennutzung für Erdbeisetzungen weiter genutzt werden kann.

Die in Anlage 2 befindliche Belegungsprognose ist Bestandteil der Planung.

Beschluss Nr. STR/2016/100**Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarkraftwerk Waltershausen“****hier: Aufhebung Satzungsbeschluss STR/2016/053**

Der Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarkraftwerk Waltershausen“ (STR/2016/053) vom 24.05.2016 wird aufgehoben.

Beschluss Nr. STR/2016/101**Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarkraftwerk Waltershausen“****hier: Abwägungsbeschluss**

1. Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden vorgebrachten Anregungen hat der Stadtrat geprüft und mit dem Ergebnis entsprechend der Anlage mit Stand Oktober 2016 abgewogen.
2. Das Ergebnis der Abwägung ist bei der Erarbeitung des Satzungsbeschlusses zu berücksichtigen.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Abwägung in Kenntnis zu setzen.

Beschluss Nr. STR/2016/102**Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarkraftwerk Waltershausen“****hier: Satzungsbeschluss**

Der Stadtrat fasst folgenden Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarkraftwerk Waltershausen“ bestehend aus der Planzeichnung und dem Textteil mit Entwurfsstand Oktober 2016 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Die Begründung zum o. g. Bebauungsplan wird grundsätzlich gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, gemäß § 10 Abs. 2 BauGB die Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes bei der höheren Verwaltungsbehörde zu beantragen.

Beschluss Nr. STR/2016/103**Verbesserung der Straßenbeleuchtungsanlage „Kirchstraße/Bergbühnenweg“ in Waltershausen, OT-Fischbach,****Durchführung der Maßnahme, Abschnittsbildung, Kostenspaltung**

Der Stadtrat fasst folgenden Beschluss:

Der Verbesserung der Straßenbeleuchtungsanlage in der „Kirchstraße/Bergbühnenweg“ OT-Fischbach, im Abschnitt von der „Cabarzer Straße“ bis zur „Bergbühne“ bzw. bis zum ehemaligen „Sportplatz“, Flurstück 189 als beitragspflichtige Maßnahme nach dem Thüringer Kommunalabgabengesetz in Verbindung mit der Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen der Stadt Waltershausen wird zugestimmt.

Die Abrechnung erfolgt im Wege der Kostenspaltung.

Die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. 25.000,00 EUR.

Beschluss Nr. STR/2016/104**3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Gewerbe- / Industriegebiet Gothaer Straße und Mischgebiet Ohrdruffer Straße“ der Stadt Waltershausen****hier: Aufstellungsbeschluss**

Der Stadtrat fasst folgenden Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, den Bebauungsplans Nr. 12 „Gewerbe- / Industriegebiet Gothaer Straße und Mischgebiet Ohrdruffer Straße“ mit der 3. Änderung im gekennzeichneten Bereich zu ändern.

Die Planungskosten belaufen sich gemäß Angebot des Planungsbüros TEPE auf 17.613,45 EUR.

Das Planungsbüro TEPE ist mit der Durchführung der Planung zu beauftragen.

Beschluss Nr. STR/2016/105**Antrag der Fraktion SPD - Bündnis 90 / Die Grünen Anbindung der Gemeinden des ehemaligen Emsetal an das Radwegnetz und die Aufnahme in das Radwegkonzept der Stadt Waltershausen**

Der Stadtrat verweist den Antrag der Fraktion SPD - Bündnis 90 / Die Grünen - Anbindung der Gemeinden des ehemaligen Emsetal an das Radwegnetz und die Aufnahme in das Radwegkonzept der Stadt Waltershausen zur Prüfung an den Bau- und Umweltausschuss.

Brychcy

Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Waltershausen
 Straße Markt 1
 PLZ, Ort 99880 Waltershausen
 Telefon 03622-630175
 Fax 03622-63027175
 E-Mail peter.reisner@stadt-waltershausen.de
 Internet www.waltershausen.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer TBR/001/17

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

99880 Waltershausen, Stadionanlage Gothaer Straße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Los 3: Sanierung Ballfangzaun

ca. 15 m Ballfangzaun, h=6 m, mit Netzbehang (2 - 6 m Höhe), einschließlich Fundamente

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Sanierung Ballfangzaun

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 31.03.2017

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 14.04.2017

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabestelle, siehe a)

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 15,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Stadtverwaltung Waltershausen

Verwendungszweck Stadionanlage Los 3 Ballfangzaun

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE26 8205 2020 0600 0000 28

BIC-Code HELADEF1GTH

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Vergabestelle, siehe a)

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

q) Ablauf der Angebotsfrist

am 7/2/17 um 14:30 Uhr

Eröffnungstermin

am 7/2/17 um 14:30 Uhr

Ort

Stadtverwaltung Waltershausen

Borngasse 4, Sitzungsraum

99880 Waltershausen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungen erfolgen nach § 16 der VOB(B) und vereinbartem Zahlungsziel

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

ist Bestandteil der Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b Abs.1 des Einkommensteuergesetzes (EstG) gem. ThürVgG § 15.

v) Ablauf der Bindefrist

07.03.2017

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250-Vergabekammer, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Bekanntmachung der Stadt Waltershausen

Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12, „Gewerbe-/ Industriegebiet Gothaer Straße und Mischgebiet Ohrdruffer Straße“ der Stadt Waltershausen gemäß § 3 Abs.1 BauGB

Die Stadt Waltershausen beabsichtigt die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12, Gewerbe-/ Industriegebiet Gothaer Straße und Mischgebiet Ohrdruffer Straße der Stadt Waltershausen gemäß § 3 Abs.1 BauGB.

Den Aufstellungsbeschluss STR/2016/2016 hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 12.12.2016 gefasst.

Die nunmehr vorgesehene 3. Änderung des Bebauungsplanes wird erforderlich, da

- die geplanten, bisher noch nicht realisierten Erschließungsstraßen westlich der von der Gothaer Straße in südliche Richtung führenden Erschließungsstraße (ACZ-Straße) aufgrund der sich abzeichnenden Grundstücksbildung, die im wesentlichen durch das Investitionsinteresse der Carlisle Construction Materials GmbH bestimmt wird, für die Erschließung des Gebietes nicht mehr erforderlich sind;
- die Festsetzung der Leitungsrechte insgesamt dem aktualisierten Stand der Erschließungsplanung angepasst werden soll;
- die bisher vorgesehenen Baumpflanzungen aufgrund des Platzbedarfs für die Leitungsführungen der Versorgungsträger nicht realisiert werden können und daher die Verkehrsflächenwidmung an die entsprechend geänderten Querprofile der Straßenplanung angepasst werden soll;
- die Fabrikstraße zur Erschließung der dann angrenzenden Gewerbe-/Industriegebiete genutzt werden soll.

Gemäß § 3 Abs.1 BauGB ist die Öffentlichkeit frühzeitig zu informieren. Dazu wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes im Bauamt der Stadt Waltershausen, Borngasse 4, Zimmer 2.06 in der Zeit

vom 30. Januar 2017 bis einschließlich 13. Februar 2017

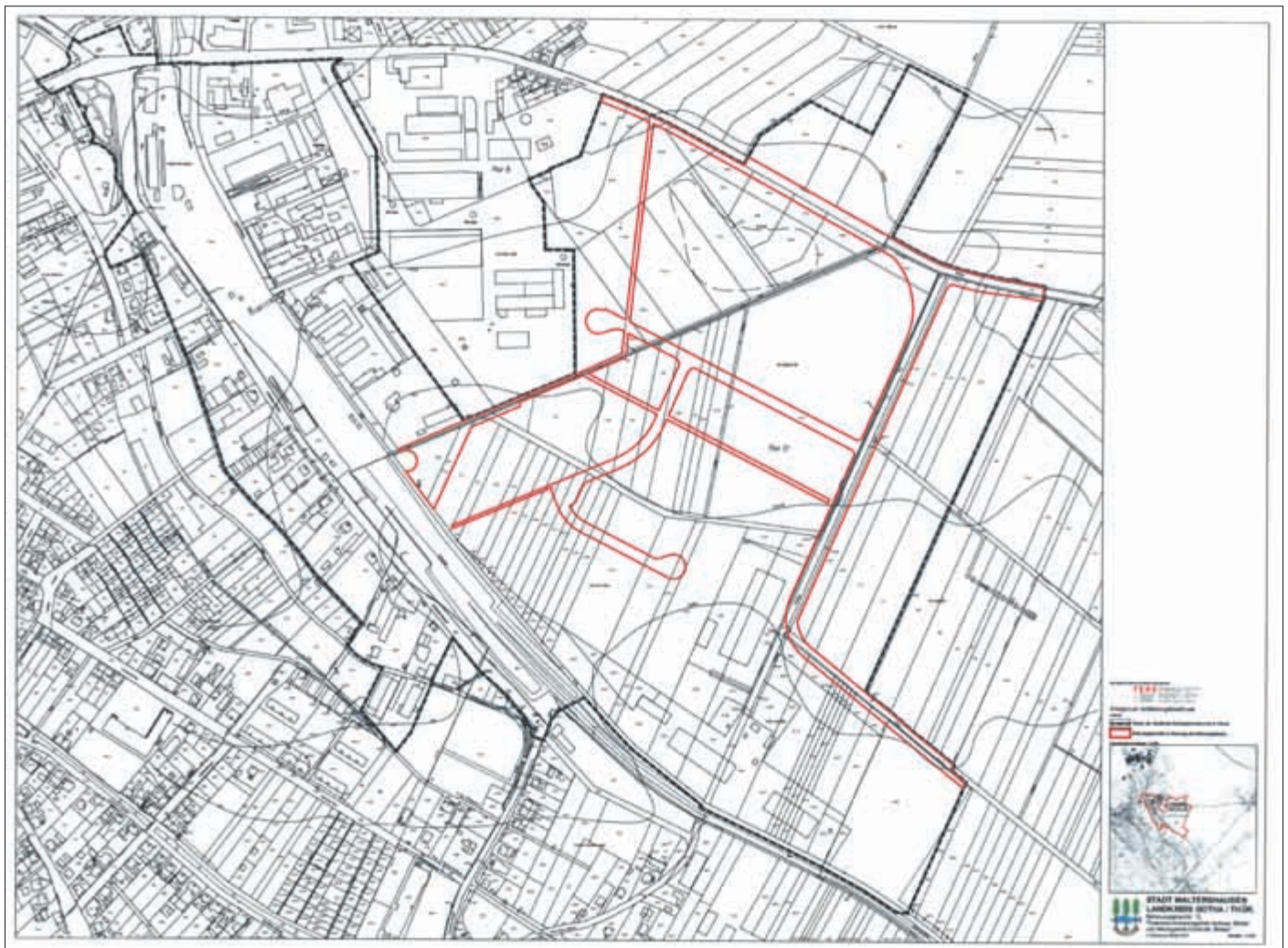
während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Es besteht die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung zu informieren. Es wird die Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben.

Waltershausen, 19.12.2016

**gez. Brychcy
Bürgermeister**

➤➤➤ Die Anlage hierzu finden Sie auf der nächsten Seite ➤➤➤

Anlage: Lageplan



Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha

Hans-C.-Wirz-Straße 2
99867 Gotha
Az.: 03.1-3-0169

Gotha, den 22.12.2016

1. Änderung der festgestellten Wertermittlungsergebnisse

Die mit Bescheid vom 24.08.2007 im Flurbereinigungsverfahren Leina, Landkreis Gotha festgestellten Wertermittlungsergebnisse werden gemäß § 32 Satz 3 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2835) in Verbindung mit § 48 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) von Amts wegen wie folgt geändert:

- 1.1 Die Einreihung des Grundstückes in eine bestimmte Wertklasse wird für die in Anlage 1 genannte Ordnungsnummer (Ord.-Nr.) korrigiert;
- 1.2 Der Wertermittlungsrahmen für die wesentlichen Bestandteile des Boxbergswaldes (Aufwuchs) werden von sieben auf 32 Klassen erweitert. Der Wertermittlungsrahmen (Anlage 2) ist Bestandteil dieses Verwaltungsaktes.
- 1.3 Die Wertzahl für den Waldboden HI wird auf 20 Werteinheiten pro ha angepasst.

Gründe:

Die Wertermittlung für das Gebiet der Flurbereinigung Leina ist durch Bescheid vom 24.08.2007 festgestellt worden. Die Änderung der o.g. Wertermittlungsergebnisse erfolgt von Amts wegen.

Anlage 1

1.1

Ord.- Nr.	Gemarkung	Flur	Flur- stück	Fläche qm gesamt	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche qm	Nutzungs- art	Wert- klasse	Fläche qm	Nutzungs- art	Wert- klasse
204.54	Leina	2	236	2920	1275	GR	VI	2056	GR	VI
					142	U	II	142	U	II
					661	U	II	722	U	II
					842	H	I			

Bei der weiteren Bearbeitung des Verfahrens wurden Fehler bei der Einstufung der Grundstücke bezüglich der Nutzungsart (Punkt 1.1) und der Schutzstreifenbreite (parabolisch) der Energieversorgungsleitung 110 kV - Freileitung Eisenach - Gotha (Punkt 1.2) festgestellt. Darüber hinaus musste der Neubau einer Wasserversorgungsleitung zwischen Wahlwinkel und Hörsehgau (Punkt 1.3) einschließlich seines Schutzstreifens in der Wertermittlung berücksichtigt werden.

Weiterhin wurde der Wertrahmen für die wesentlichen Bestandteile des Boxbergswaldes von sieben auf 32 Wertklassen erweitert, um den unterschiedlichen Holzbeständen besser Rechnung tragen zu können. Zur Anpassung an die aktuellen Bodenrichtwerte für Waldböden wurde ferner die Wertzahl für die Nutzungsart Holz I von 35 auf 20 Werteinheiten pro ha angepasst.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

Amt für Landentwicklung und
Flurneuordnung Gotha
Hans-C.-Wirz-Straße 2
99867 Gotha

einzulegen.

Die Widerspruchsfrist (Satz 1) ist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Mathias Geßner
Amtsleiter

Or
20

1.2 110kV Leitung

Ord.- Nr.	Gemarkung	Flur	Flur- stück	Fläche qm gesamt	Alte Bewertung			Neue Bewertung						
					Fläche qm	Nutzungs- art	Wert- klasse	Fläche qm	Nutzungs- art	Wert- klasse				
41.00	Hörselgau	6	7/4	96297	4294	A	I	4294	A	I				
					30123	A	II	31260	A	II				
					10032	A	III	8894	A	III				
					596	A	IV	596	A	IV				
					20154	A	V	20155	A	V				
					4381	A	VI	4380	A	VI				
					11006	A	VII	11007	A	VII				
					10721	GH	I	10721	GH	I				
					778	OBST	I	778	OBST	I				
					4212	U	I	4212	U	I				
80.00	Hörselgau	6	63/2	5390	1530	A	I	1885	A	I				
					1872	A	II	1863	A	II				
					1988	A	III	1642	A	III				
					Hörselgau	7	87	17710	5801	A	II	6722	A	II
									3375	A	III	2455	A	III
									4627	A	IV	5541	A	IV
									3452	A	V	2537	A	V
									258	A	VI	258	A	VI
									197	A	VII	197	A	VII
									2222	A	II	2222	A	II
Hörselgau	7	85	18537	1543	A	III	1543	A	III					
				7369	A	IV	7589	A	IV					
				5578	A	V	5502	A	V					
				664	A	VI	521	A	VI					
				1161	A	VII	1160	A	VII					
				Hörselgau	7	84	10140	1322	A	II	1322	A	II	
								1052	A	III	1052	A	III	
								4559	A	IV	4696	A	IV	
								2465	A	V	2328	A	V	
								742	A	VII	742	A	VII	
Hörselgau	7	83	11815					1765	A	II	1765	A	II	
								749	A	III	749	A	III	
				6839	A	IV	6930	A	IV					
				1736	A	V	1645	A	V					
				726	A	VII	726	A	VII					
				Hörselgau	7	82	35475	3946	A	II	3946	A	II	
								8990	A	III	8990	A	III	
13808	A	IV	13808					A	IV					
5157	A	V	5157					A	V					
3574	A	VII	3574					A	VII					
80.00 LVE (254.04)	Hörselgau	7	86					18538	7422	A	II	7422	A	II
									4848	A	IV	5771	A	IV
				4412	A	V	3570		A	V				
				1815	A	VI	1734		A	VI				
				41	A	VII	41		A	VII				
80.00 LVE (362.31)	Hörselgau	6	62	4080	1065	A	I	1121	A	I				
					2613	A	II	2691	A	II				
					402	A	III	268	A	III				
80.00 LVE (252.54)	Hörselgau	6	15	2820	2274	A	II	2458	A	II				
					546	A	III	362	A	III				
80.00 LVE (181.34)	Hörselgau	6	16	1865	1054	A	II	1188	A	II				
					811	A	III	677	A	III				
					Hörselgau	6	17	1865	707	A	II	863	A	II
1158	A	III	1002	A					III					
155.04	Hörselgau	6	21	3140	1976	A	II	2348	A	II				
					1162	A	III	790	A	III				
					2	A	VII	2	A	VII				
156.01	Hörselgau	6	22	2240	2028	A	II	2225	A	II				
					212	A	III	15	A	III				
277.04	Hörselgau	6	61	4080	2021	A	I	2099	A	I				
					2059	A	II	1981	A	II				
277.52	Hörselgau	7	90	7015	3179	A	II	3247	A	II				
					131	A	III	63	A	III				
					3705	A	IV	3705	A	IV				
287.84	Hörselgau	6	18	1100	276	A	II	431	A	II				
					824	A	III	669	A	III				
					Hörselgau	6	19	1400	332	A	II	576	A	II
1068	A	III	824	A					III					
361.02	Hörselgau	7	88	8815	2291	A	II	2727	A	II				
					2593	A	III	2157	A	III				
					3931	A	IV	3931	A	IV				

Ord.- Nr.	Gemarkung	Flur	Flur-stück	Fläche qm gesamt	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche qm	Nutzungs-art	Wert-klasse	Fläche qm	Nutzungs-art	Wert-klasse
408.72	Hörselgau	6	64	8485	1333	A	I	1669	A	I
					6987	A	II	6787	A	II
					165	A	III	29	A	III
	Hörselgau	6	20	2370	850	A	II	1120	A	II
					1520	A	III	1250	A	III
460.04	Hörselgau	6	63/1	2500	618	A	I	709	A	I
					898	A	II	955	A	II
					984	A	III	836	A	III

1.3 Neubau Wasserversorgungsleitung

Ord.- Nr.	Gemarkung	Flur	Flur-stück	Fläche qm gesamt	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche qm	Nutzungs-art	Wert-klasse	Fläche qm	Nutzungs-art	Wert-klasse
80.00	Wahlwinkel	4	246	2860	1102	A	II	671	A	II
					1286	A	III	1184	A	III
					431	A	IV	964	A	IV
					41	A	VII	41	A	VII
	Wahlwinkel	4	247	2860	1434	A	II	1265	A	II
					1133	A	III	1169	A	III
					293	A	IV	426	A	IV
	Wahlwinkel	1	105	1290	1271	A	IV	664	A	IV
					19	A	V	626	A	V
158.01	Wahlwinkel	4	219	1670	681	GR	III	681	GR	III
					988	GR	V	902	GR	V
					1	GR	VII	87	GR	VII
260.02	Wahlwinkel	4	222	3625	3018	A	III	2867	A	III
					607	A	IV	758	A	IV
					1387	GR	IV	1360	GR	IV
					17	GR	V	44	GR	V
	Wahlwinkel	5	257/2	1599	195	GH	I	195	GH	I
					3080	GR	III	2931	GR	III
					545	GR	IV	694	GR	IV
264.03	Wahlwinkel	4	223	3625	3080	GR	III	2931	GR	III
290.01	Wahlwinkel	4	221	4150	2821	GR	III	2657	GR	III
					50	GR	IV	214	GR	IV
					723	GR	V	692	GR	V
					549	GR	VI	580	GR	VI
	Wahlwinkel	4	218	1760	7	GR	VII	7	GR	VII
					1760	GR	V	1656	GR	V
					104	GR	VII			

Anlage 2

Bezeichnung der Wesentlichen Bestandteile in Nachweis AB/NB	Preis EUR/qm	Bezeichnung der Wesentlichen Bestandteile in Wertermittlungskarte	Bezeichnung der Wesentlichen Bestandteile in Nachweis AB/NB	Preis EUR/qm	Bezeichnung der Wesentlichen Bestandteile in Wertermittlungskarte
727 A 0	2,57	WALD2	728 A 9	1,90	WALD7
727 B 1	2,28	WALD4	728 A 10	0,21	LNH7
727 B 2	1,67	LH6	728 A 11	1,89	LH1
727 B 3	1,75	LH4	729 A 1	0,56	NH7
727 B 4	2,49	WALD3	729 A 2	2,11	WALD5
727 B 5	1,69	LH5	729 A 3	1,80	LH3
727 B 6	0,08	GH3	729 A 4	0,24	LNH6
727 B 7	0,40	LNH3	729 A 5	1,03	NH4
728 A 1	0,00	GH4	729 A 6	1,88	LH2
728 A 2	0,30	LNH5	729 A 7	0,74	NH6
728 A 3	1,38	NH1	729 A 8	2,08	WALD6
728 A 4	0,49	LNH2	729 A 9	1,33	NH2
728 A 5	0,54	LNH1	729 A 10	1,52	LH7
728 A 6	0,15	GH1	729 A 11	0,81	NH5
728 A 7	1,32	NH3	729 A 12	2,74	WALD1
728 A 8	0,33	LNH4	729 B 0	0,12	GH2

Bekanntmachung der Stadt Waltershausen, Abt. Finanzen

Ausgabe neuer Hundemarken

Die Stadtverwaltung Waltershausen weist hiermit nochmals ausdrücklich darauf hin, dass die ausgegebenen Hundemarken mit dem Aufdruck 2007 - 2011 keine Gültigkeit mehr besitzen und seit dem 01.01.2013 neue Hundemarken gelten und vom Hundehalter zu erwerben sind.

Die Hundemarken der ehemaligen Gemeinde Emsetal haben ebenfalls ihre Gültigkeit verloren.

Die Mehrzahl der Hundehalter ist ihrer Verpflichtung zum Umtausch der Hundemarken noch nicht nachgekommen und verstößt somit gegen die §§ 11 und 12 der geltenden Hundesteuersatzung der Stadt Waltershausen, wonach jeder Hund mit einer gültigen Hundemarke zu versehen ist. Alle Hundehalter werden hiermit nochmals aufgefordert, die neuen Hundemarken mit dem Aufdruck ab 2013 so bald als möglich in der Steuerabteilung der Abteilung Finanzen der Stadtverwaltung Waltershausen zu erwerben.

Für den Erwerb bzw. den Umtausch der Hundemarken ist ein Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 2,50 EUR gemäß Gebührenverzeichnis der Verwaltungskostensatzung zu entrichten.

In diesem Zusammenhang weist die Stadtverwaltung Waltershausen nochmals darauf hin, dass nach § 11 der Hundesteuersatzung der Stadt Waltershausen jegliche Veränderung im Hundebestand (Anschaffung, Veräußerung, Abschaffung gleich welcher Art) unverzüglich in der Steuerabteilung der Stadtverwaltung Waltershausen zu melden ist.

Zuwiderhandlungen werden gemäß den Straf- und Bußgeldvorschriften der §§ 16 - 19 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes geahndet.

Der Stadtverwaltung Waltershausen bekannt gewordene Hundebestandsveränderungen werden durch die Stadtverwaltung Waltershausen, Abt. Steuern, von Amts wegen veranlagt und können gegenüber dem Halter entsprechend geahndet und mit einem Bußgeld belegt werden.

Nichtamtlicher Teil

Nachruf

Mit tiefer Trauer erfüllte uns die Nachricht, dass

Herr

Joachim Heß

Ortsteilbürgermeister Winterstein

am 04.01.2017 im Alter von 70 Jahren plötzlich verstorben ist.

Herr Heß setzte sich als Mitglied des Stadtrates Waltershausen und Ortsteilbürgermeister von Winterstein engagiert für die Belange der Bürger ein.

Wir haben ihn als kritischen und hilfsbereiten Menschen kennen gelernt und werden uns voll Hochachtung an ihn erinnern.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

In ehrendem Gedenken

Stadtverwaltung Waltershausen
Michael Brychcy
Bürgermeister

Stadtrat der Stadt Waltershausen
Wilfrid Förster
Stadtratsvorsitzender

GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal

Die letzte Veranstaltung 2016:

GutsMuths-Waldlauf am Zöglingsweg - unser 9. GutsMuths-Silvesterlauf

Das Laufwetter war traumhaft. Sonnenschein pur, trockene Wege durch eine verwunschene Landschaft! Fast zu schön, denn es fehlte der Schnee. Und es kamen so viele, wie noch nie: 230.

Der Beitrag bleibt kurz. Es folgen Sätze nur mit Ausrufezeichen:

Unser Silvesterlauf ist kein Geheimtipp mehr!

Danke für die perfekte Organisation an die SG GutsMuths Schnepfenthal mit ihrem Vorsitzenden Heiko Schneider!

Seit 2016 hat der Lauf einen eigenen immer gültigen Flyer!

Wir sind zwar am Jahresanfang, doch wir können jetzt schon neugierig sein auf den 10. Jubiläums-GutsMuths-Silvesterlauf in Schnepfenthal!



Die 7jährige Jolina Abraham aus Luisenthal lief den Kinderlauf über 2 km, hier schaut sie nach dem GutsMuths-Silvesterlauf Schnepfenthal auf die gut gefüllte GutsMuths-Gedächtnishalle.

Die erste Sonderausstellung 2017:

Naturschutz im Winter

8. 1. - 26. 2. 2017

Di. 10 - 13 Uhr, Mi 13 - 17 Uhr, So. 14 - 17 Uhr

Am Sonntag, dem 8. Januar 2017 eröffneten wir unser Ausstellungs- und Veranstaltungsjahr mit einem Diavortrag in der neuen Sonderausstellung „Naturschutz im Winter“. Referent war Ronald Bellstedt, Vorsitzender des NABU Kreisverbandes Gotha, der auch das Konzept der feinen Schau erarbeitete.



Interessiertes Publikum in der GutsMuths-Gedächtnishalle am 8.1.2017, v.r.n.l.: NABU-Vorsitzender Ronald Bellstedt, Kulturamtsleitrein Sylvia Knauer-Brychcy, NABU 2. Vorsitzende Susanne Löw (sitzend). Der Ortschronist mit der Kamera Herbert Prasse hat gefilmt.

Trotz schlechtem Wetter und Biathlon war das Vereinszimmer gut gefüllt und wir erlebten einen interessanten Vortrag über unsere Tierwelt im Winter. Erstaunlich, wie lebendig es unter und über dem Schnee zugeht - kleine punktartige Urinsekten bevölkern die Skiloipen und die Wölfin vom Truppenübungsplatz Ohrdruf ist nicht böser, als die Schäferhunde, nur einsamer - sie sucht nach einem Männchen!

Die Schau in Schnepfenthal ist klein, aber fein: 13 Vogelpräparate; 30 Insekten; zwei Vogelplastiken von Kamen Pawlow und zwei Ölbilder - Peter Gliems Rödicher Teich und Hendrik Hauses Winter. Hinzu kommen 15 große bebilderte Texttafeln und 9 Futterhäuschen.

Die Ausstellung ist gleichermaßen gut für kleine und große Besucher! Weitere Präsentationen widmen sich GutsMuths und „seinem“ Rennsteiglauf. Ergänzend zur neuen Ausstellung kann eine kleine Präsentation von Arthur Schaub zur Landschaft zwischen Schnepfenthal und Waltershausen betrachtet werden oder man erfährt die Baugeschichte der alten und neuen GutsMuths-Gedächtnishalle Schnepfenthal, recherchiert von Gerd Bause.

Das ist aber nicht alles! Kommen Sie und staunen Sie!

Kamen Pawlow

„Schlitten fahren, Schneeballschlacht, Winter ist so schön...“

Mit dem neuen Jahr ist nun auch der Winter eingekehrt.

Die Kinder der Intergrativen Fröbel Kindertagesstätte Waltershausen/Ibenhain genießen das Winterwetter. Der Schnee lädt zu allerlei Spiel und Spaß in der Natur ein. Alle toben ausgelassen bei wilden Schneeballschlachten, bauen die ersten Schneemänner und jagen auf Poporutschern den Berg hinab. Bei den Kleinen Forschern wurden erste Experimente mit Schnee durchgeführt. Überall im Haus hängen lustige Winterbasteleien und Winterfensterbilder. Ein großer Schneemann schmückt den Eingang. Im Morgenkreis singen und tanzen alle zu Winterliedern.

Wir hoffen auf weiteren Schnee und wünschen allen ein gesundes neues Jahr und eine schöne Winterzeit.

Ihre Kita-Reporter



Eisbahn Gleis3Eck Waltershausen

Nicht nur für Eisläufer wird „Eis in Flammen“ etwas ganz besonderes. In diesem Jahr wird es einen bunten Familiennachmittag auf der Eisbahn im Freizeitzentrum geben.

Erleben Sie Flammenspektakel, eine spektakuläre LASERSHOW, ein Indoorfeuerwerk Pyroeffekte und Musik mit DJ Maik Nowotny.

Der Kindergarten Schönrasen präsentiert sich mit Kinderschminken und Stockbrotbacken am Lagerfeuer. Es gibt außerdem ein buntes Treiben mit Kerzenziehen und Zinggießen.

Auf der teilweise ausgelegten Eisfläche können Gäste auch ohne Schlittschuhe hautnah am Geschehen teil nehmen.

Selbstverständlich stehen 500 Paar Leih Schlittschuhe zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eis in Flammen - Familiennachmittag

Sonntag, 05.02.2017

14.00 - 20.00 Uhr

Eisbahn Gleis3Eck Waltershausen

greifen die „Rockpiraten“ zur Ü30-Party in die Saiten ihrer E-Gitarren. Beide Veranstaltungen lassen die Herzen höher schlagen.

Für die Kinderherzen haben Ingrid und Julian wieder jede Menge Spaß und Unterhaltung anzukündigen, denn der Karnevalsnachwuchs in Waltershausen nimmt seit einigen Jahren einen festen Platz im Turnerprogramm ein. DJ Hans wird wieder für kindgerechte Musik und lustige Spiele sorgen.

Mit dem Familienfasching (22.2., 16.11 Uhr) auf seniorenfreundlichen Sitzen, den beiden Latschenbällen (24. und 25.2., jeweils 19.11 Uhr) und dem Rosenmontagsball (27.2., 19.11 Uhr) steigern sich die Karnevalsturner auf den Höhepunkt ihrer 5. Jahreszeit. Am 26. Februar erwartet der Verein wieder zahlreiche Mitwirkende beim bunten Faschingsumzug (13.11 Uhr), der hoffentlich bei Prinzenwetter erneut viele Besucher anziehen wird.

Lassen sie sich also verführen zu Karneval in Waltershausen in seiner individuellen Art.

Alle Eintrittskarten für die Veranstaltungen gibt es im Radhaus bei Seyfarth's in der Gothaer Straße. Vorstand, Eiferrat und die Programm ausfüllenden Gruppen laden herzlich ein.

Alle Informationen gibt es auch unter: www.karnevalsturner.de.

Jens Seyfarth

Präsident der KTW

Ringen: Herbert-Albrecht-Gedenkturnier in Albrechts

ZSG-Ringer sorgen für gelungenen Jahresabschluss

Für die jüngsten Ringer der ZSG Waltershausen ging es am vergangenen Samstag (17.12.2016) zum letzten Wettkampf des Jahres zum Herbert-Albrecht-Gedenkturnier, welches im Suhler Ortsteil Albrechts ausgetragen wurde. Sieben ZSG-Athleten gingen unter den insgesamt knapp 90 Teilnehmern an den Start. Linus Hörchner setzte dabei seine Siegesserie fort. In der E-Jugend bis 46 kg besiegte er seinen bayerischen Gegner im Finalkampf vorzeitig auf Schultern. Einen deutlichen Leistungssprung zeigte Tia Jurke (26 kg, weibliche Schüler) mit dem Gewinn der Silbermedaille. Im Finale wäre sogar mehr möglich gewesen. Doch eine Verletzung zwang sie leider zur Aufgabe. Einen tollen Wettkampf zeigte der kleinste Waltershäuser Paul Grünewald (22 kg, E-Jgd.). Durch unbändigen Kampfegeist belohnte er seinen Trainingsfleiß mit dem Gewinn der Silbermedaille. Besonders sein hart erkämpfter und bis zur Schlusssekunde spannender 9:8 Punktsieg gegen einen Athleten aus Bayreuth ist lobenswert. Auch seine Schwester Frieda Grünewald (24 kg, weibliche Schüler) zeigte sich verbessert und gewann die Bronze-medaille. Zwei weitere Bronzemedailien erkämpften sich die beiden E-Jugendlichen Lennard Klose (24 kg) und Jannes Scheunemann (33 kg). Der in Ernstroda wohnende John Hacker war der einzige ZSG-Starter in der D-Jugend. In der stark besetzten Gewichtsklasse bis 34 kg zeigte sich jedoch noch seine Unerfahrenheit, denn einige seiner Gegner ringen bereits seit vier Jahren. Doch die noch fehlende Technik glied er durch starke Kampfkraft aus. In all seinen drei Kämpfen überzeugte er seine Trainer mit unbedingten Willen. Am Ende landete er auf dem sechsten Platz. In der Mannschaftswertung kamen die Waltershäuser auf einen starken vierten Rang von insgesamt 17 Vereinen. Da alle Kinder erst seit fünf Monaten den Ringkampfsport trainieren, ist das Mannschaftsergebnis noch höher einzuschätzen. Die Trainer sehen den Trainingsfleiß, den Spaß der Kinder an ihrem Sport, sowie die Mannschaftsgeschlossenheit als Gründe für den rasanten Aufstieg ihrer Athleten. Im Januar haben ein Teil der Waltershäuser bei den Thüringer Einzelmeisterschaften in Greiz ihren nächsten Wettkampf. Auch die anderen Kämpfer des Landkreise Gotha, vom FRV Tenneberg und der SG Drei Gleichen Mühlberg, zeigten in Albrechts gute Leistungen. Bereits am Mittwoch fand die Weihnachtsfeier der ZSG-Nachwuchsabteilung statt. Neben den kleinsten Ringern nahmen auch die Knirpse vom Kindersport teil. Highlights waren ein gemeinsames spielerischen Training, sowie der Besuch des Weihnachtsmannes.

Fasching in Waltershausen 2017
Veranstaltungstermine

- 17.02. '17** 22.00 Uhr **Jugendfasching** mit den **soundmietzen**
 Happy Hour - auf Mäßegetränke 21 Uhr - 22 Uhr
 Eintritt: bis 22 Uhr 5,00 €; ab 22 Uhr 7,00 Euro
- 18.02. '17** 20.11 Uhr **Ü30-Party**
 unterstützt durch **ROCKPIRAT**
 TMR-Radio
 Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr, Eintritt: 9,99 €
- 19.02. '17** 15.11 Uhr **Kinderfasching** mit **DJ Hans**
 Eintritt: Kinder 2,00 / Erw. 4,00 €
 Einlass 14.30 Uhr, Beginn 15.11 Uhr, Ende 18.00 Uhr
- 22.02. '17** 16.11 Uhr **Familienfasching**
 Eintritt: Kinder 3,00 / Erw. 5,00 €
 Einlass 15.30 Uhr, Beginn 16.11 Uhr, Ende 20.00 Uhr
- 24.02. '17** 19.11 Uhr **1. Latschenball** mit der Gruppe **EXCITE**
 Eintritt: 9,99 €
 Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.11 Uhr, Ende 02.00 Uhr
- 25.02. '17** 19.11 Uhr **2. Latschenball** mit der Gruppe **EXCITE**
 Eintritt: 12,99 €
 Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.11 Uhr, Ende 02.00 Uhr
- 26.02. '17** 13.11 Uhr **Faschingsumzug**
 Aufstellung 12.00 Uhr Waldstraße, Beginn 13.11 Uhr
- 27.02. '17** 19.11 Uhr **Rosenmontagsball**
 Eintritt: 5,00 €
 Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.11 Uhr, Ende 02.00 Uhr

Wo? In der Turnhalle Oststraße!
Kartenvorverkauf
RAD-HAUS
 Gothaer Straße 2a - Waltershausen
www.karnevalsturner.de
 Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet.

Karibik in Waltershausen – die Karnevalsturner machen es möglich

Gruppe Rockpirat heizt zur Ü30-Party kräftig ein.

„Samba und Party auf hoher See gibt es nur beim KTW“. Unter diesem Motto starten die Karnevals-Turner-Waltershausen am 17. Februar in ihre 49. Saison. Dem zufolge möchte man meinen, die Partys der 5. Jahreszeit finden in diesem Jahr auf der „Color Line“ oder einem anderen Partyschiff statt. Doch die Walterschüsser Narren bleiben auf dem Boden, und ihrer Turnhalle in der Oststraße treu, wo einst der Latschenball aus der Taufe gehoben wurde.

Dass sie sich diesem Motto widmen wollen, liegt aber im Wesen der Karnevalsgemeinschaft aus der Puppenstadt mit ihren fast 100 aktiven Mitgliedern. Denn Tanz, Sport, Akrobatik und flotte Musik nehmen schon viele Jahre den Großteil der Darbietungen ein. In dieser Saison noch intensiver, sind doch die meisten Tanzgruppen ganz dem Fieber Süd- und Lateinamerikas verfallen. Das verspricht wieder Partys mit viel Tamtam, heißer Musik, keschen Mädels und farbenfrohen bunten Kostümen.

Der Karnevalsverein hat für die tollen Tage weder Mühen noch Kosten gescheut, ein abwechslungsreiches Programm auf die KTW-Bühne zu bringen. Schon die ersten beiden Abende versprechen Highlights zu werden. Beim Jugendfasching am 17. Februar, ab 21 Uhr (eine Stunde Happy Hour und Eintrittspreisnachlass) legen die „Soundmietzen“ auf. Und tags darauf am 18. Februar ab 20.11 Uhr für die Junggebliebenen



Mannschaftsfoto „Daumen hoch“



**FACHLICHE QUALIFIKATION
„ASYLVERFAHREN“**

Wir laden ehrenamtliche Helfer und Interessierte recht herzlich zu unserem Angebot der fachlichen Qualifikation „Asylverfahren“ ein. Dazu haben wir in Kooperation mit dem Haus der Generationen Waltershausen Mitarbeiter aus der sozialen Betreuung von Flüchtlingen für Sie eingeladen.

TERMINE:

- 10.01.2017 18:00 UHR**
- 16.01.2017 9:00 UHR**
- HAUS DER GENERATIONEN
WALTERSHAUSEN,
SCHULPLATZ 4
- 17.01.2017 18:00 UHR**
- DIAKONIE GOTHA, KLOSTERPLATZ 6
- 31.01.2017 18:00 UHR**
- GU OHRDRUF, SUHLER STR. 16C

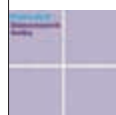
Diakoniewerk Gotha
Klosterplatz 6, 99867 Gotha
Sophia Dobritzsch
Petra Winter

facebook.com/
ehrenamtfluechtlingshilfe.gotha
www.freiwilligenagentur-gotha.de
E-Mail: efa@diakonie-gotha.de
Tel.: 03621 305842

Sprechzeiten:
Mo 10-12 Uhr Gotha
Di 12-14 Uhr Haus der Generationen
Waltershausen
Mi, Do 12-14 Uhr Gotha

**KOORDINIERUNGSSTELLE
EFA
EHRENAMT IN DER
FLÜCHTLINGSARBEIT**

Wir sind die zentrale Koordinierungsstelle, die das Engagement für Flüchtlinge im Landkreis Gotha initiiert, steuert, vernetzt und weiterentwickelt.



Dieses Projekt wird unterstützt durch:



Haus der Generationen

Montag, den 23.01.2017 um 10.00 Uhr
Neueröffnung des Anderen Ladens
nach Umzug und Umbau innerhalb des Hauses!!!

Montag, den 23.01.2017 um 14.30 Uhr
Montagstreff
Mit Pastorin Kummer

Dienstag, den 24.01.2017 um 9.00 Uhr
Krabbelfrühstück
Anmeldung: Tel 03622 200374

Montag, den 30.01.2017 um 14.30 Uhr
Montagstreff „Mit Sonne und Schnee im schönen Alpenland“
Mit Herrn Krüger

Dienstag, den 31.01.2017 um 9.00 Uhr
Krabbelfrühstück
Anmeldung: Tel 03622 200374

Spielenachmittag
An **jedem Dienstag** ab **14.30 Uhr** sind Sie herzlich zum **Spielenachmittag** eingeladen.

Strickstube
An **jedem Mittwoch** ab **14.30 Uhr** sind Sie herzlich zur **Strickstube** mit Margarete Voigt eingeladen.

Ort: Haus der Generationen Waltershausen, Schulplatz 4
Tel. 03622 - 200374, Email: mgh@suptur.de

Rheumaliga AG Tabarz / Waltershausen

Die Rheumaliga AG Tabarz / Waltershausen führt monatliche Beratungsgespräche für Betroffene und Interessierte aus dem Raum Tabarz / Waltershausen durch.

Die nächste **Beratung** findet am **Dienstag, den 24.01.2017 von 15.30 - 17.00 Uhr** im Sitzungszimmer des **Tabarzer Rathauses** statt.

Berater: Helga Liebig 036259 / 68079
Edith Stellmacher 036259 / 62146



Die Selbsthilfegruppe „Diabetes“ Waltershausen

trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat, um 15:30 Uhr, im Haus der Generationen, Schulplatz 4, Waltershausen. Interessenten sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Frau Erika Krähe, Tel. 03622/60931

Freie Christus Gemeinde Waltershausen

Herzliche Einladung:

Sonntag, 29.01.2017
16:00 Uhr Kaffee und Gespräche
16:30 Uhr Gottesdienst

Jeden Mittwoch
19:00 Uhr Gespräche über Gott und die Welt

Veranstaltungsort: Bremerstr. 11, Waltershausen
Kontakt: J. Papenfuß, Tel. 036253-44747 oder www.fcgw.de

Mitglieder der Rheuma-Liga LV Thüringen e.V.

AG Tabarz/Waltershausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Mittwoch, den 15.02.2017 16.00 Uhr
Saal KuKuNa Tabarz, Lauchgrundstraße

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Vorstellung des Arbeitsplanes für 2017
6. Wahl der Delegierten zur Delegiertenversammlung des LV der Rheuma-Liga Thüringen
7. Diskussion

Von 14.30 - 15.30 Uhr Vortrag „Hören ist Kopsache“
Anmeldung bitte unter 03622 60551 oder 036259 62146

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Waltershausen lädt ein:

Sonntag, 22.01.2017
10.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 29.01.2017
10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl.Abenbmahl

Ab 22.01.2017 bis März 2017 bitten wir um verstärkte Beachtung der aktuellen Aushänge. Je nach Witterung wird der Gottesdienst in der Stadtkirche oder im Gemeindesaal, Lutherstr. 3, stattfinden.

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Langenhain lädt ein:

Sonntag, 29.01.2017
14.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schnepfenthal lädt ein:

Sonntag, 22.01.2017
09.00 Uhr Gottesdienst

EHNE, MEHNE, ZEUGNISCKLECKS -

jetzt verschwinden 5 & 6

.... und dies ganz ohne Hexerei, nämlich nur durch Teilnahme an unseren Nachhilfekursen.

- Wir bieten individuellen Nachhilfeunterricht
- * für alle Klassenstufen 1. - 13. Klasse
 - * für viele Fächer - Mathematik, Deutsch, Englisch, Latein ...
- Wir fördern durch:
- * Wiederholung und Erklärung des Unterrichtsstoffes
 - * Unterstützung bei den Hausaufgaben
 - * Erstellung und Anwendung von Lerntechniken und -strategien
 - * intensive Vorbereitung auf Arbeiten und Prüfungen

Info und Anmeldung:
Markt-lern-Treff Waltershausen, Hauptstraße 22 / Spital
Telefon 03622- 99 73 71
Montag-Mittwoch: 15.00 - 17.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Sprechtag des Sozialverbandes VdK

H.-Jürgen Burkhardt (Vorsitzender, Tel. 0152/09460242) und Wilfried Löwe (Stellvertreter Tel. 03622/66156) führen an jeden Mittwoch die Sprech- und Beratungstage, jeweils von 10.00 Uhr - 13.00 Uhr, im „Alten Spital“ (Spittel) Hauptstr. 22, 99880 Waltershausen durch.

Außerhalb dieser Zeiten, in dringenden Fällen (Widersprüche, Anträge etc.) bitte eine der o.g. Telefonnummern, zwecks kurzfristiger Terminvereinbarung anrufen.

Nächste Termine des Ortsverbandes Waltershausen: 25.01.2017 und 01.02.2017

Jeden 1. Dienstag im Monat, von 15.00 - 17.00 Uhr, finden die Sprechstunden des Ortsverbandes Tabarz/Emsetal im Tabarzer Rathaus statt. Ihr Berater dort ist Herr Dr. R.O. Funke.

Was kann der Sozialverband VdK für Sie tun?

Hilfe und Beratung bei Anträgen und Widersprüchen (negative Bescheide von Rentenversicherungen, Krankenkassen, Zuzahlungsbefreiungen, Pflegegeldstellen, Sozial- und Versorgungsämtern, der ARGE, usw. Reha-, Schwerbehinderten- und Verschlimmerungsanträge, GdB, Merkzeichen etc.).

Also: wo andere Stellen aufhören Ihnen zu helfen, fangen wir erst richtig an!

Sprechzeiten der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenälteste, Herr Peter Christiansen, führt am Dienstag, dem

31.01.2017

von 10:00 - 18:00 Uhr, im Vereinshaus „Altes Spital“ Sprechstunden durch.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Voranmeldung unter den Rufnummern: 03622/ 60236 oder 0174/9177431 gebeten.

Schriftliche Rentenansprüche bitte nur mit telefonischer Terminabsprache.

Am 7. Oktober 2016 wurde unsere Kita „Sandmännchen“ des Kinder- und Jugendwerkes Thüringen 50 Jahre alt.



50 Jahre Kindergarten, dieser Begriff meint so viel mehr als nur ein Gebäude aus Stein, sondern eine Garten, in dem das Kind wachsen und gedeihen kann. Seit 50 Jahren gehen viele Menschen in diesem Haus ein und aus. Jeder wird für sich ein Stück weit geprägt durch das Aufeinandertreffen dieser vielen verschiedenen Menschen, der eine mehr der andere weniger. So steht unsere Kita „Sandmännchen“ mit seinen 50 Jahren symbolisch für einen Ort der Begegnungen. Am 14.12.2016 feierten wir mit einen weihnachtlichen Fest dieses Jubiläum. Viele Gäste waren gekommen, um mit uns zu feiern. Die Kinder zeigten ein kleines Programm und konnten sich das Schattentheater Jorinde und Joringel anschauen. In dem Gruppenraum zeigte eine Chronikausstellung die Entwicklung unserer Kita .Bei weihnachtlicher Blasmusik konnten sich alle Gäste mit selbstgebackenen Quarkkröpfeln und leckerer Bratwurst stärken. Der Höhepunkt für unsere Kinder war der Besuch des Weihnachtsmannes, der mit einem weihnachtlich beleuchteten Quad ankam. Hiermit möchten wir herzlich Danke sagen für dieses wunderschöne Fest

*„ Hat wenn nötig man zur Seite,
ein paar hilfsbereite Leute,
sagt man voller Freude dann.*

Dankeschön den guten Geistern, die das alles so toll meistern.

Viola Franke



Impressum

Amtsblatt für die Stadt Waltershausen

Herausgeber, verantwortlich für den Textteil: Stadt Waltershausen

Verantwortlich für den amtlichen Textteil:

Bürgermeister der Stadt Waltershausen

Verantwortlich für den nichtamtlichen Textteil: Der jeweilige Verfasser

Bezugsbedingungen Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Waltershausen

Einzelbezug: Das Amtsblatt ist beim Verlag erhältlich.

Der Einzelbezug beträgt 2,50 € (hier sind Porto und 7% MWSt. enthalten).

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel 14-tägig